

**Deutscher Name:** Flügel-Spindelstrauch

**Wissenschaft. Name:** Euonymus alatus

**Familie:** Spindelbaumgewächse

**Wissenswertes:**

Der Flügel-Spindelstrauch wird ca. 3 Meter hoch und ist sparrig und dicht verzweigt. Die Triebe bilden typische Korkleisten. Die sommergrünen Blätter haben eine intensive, leuchten karminrote Herbstfärbung. Die unscheinbaren Blüten, bringen im Herbst rotorange Früchte.

**Herkunft:**

Der Strauch ist in Japan beheimatet. Zu finden ist er im Gebiet der damaligen Mandschurei und in Zentralchina.

**Anzucht:**

Die Vermehrung ist durch Aussaat möglich. Stecklingsvermehrung ist auch möglich, jedoch sehr aufwendig.

**Standort:**

Ein sonniger Standort ist wichtig da der Strauch durch genügend Licht, über die Blätter mehr Zucker produziert und so besser wächst.

**Gießen:**

Die Erde darf nicht austrocknen, weil sonst die feinen Wurzeln absterben. Es tut ihm auch gut, wenn er komplett überbraust wird.

**Schneiden:**

Um die richtige Form zu erhalten, muss regelmäßig geschnitten werden. Schneiden sollte man ab Mai ca. alle 6-8 Wochen bis September.

**Drahten:**

Der Draht muss vorsichtig angelegt werden damit die Flügel an der Rinde nicht verletzt werden. Der Draht wird Mitte Mai entfernt da das Dickenwachstum beginnt.

**Düngen:**

Gedüngt wird von Frühjahr bis Herbst mit organischem, festem Dünger alle 4 Wochen.

**Umtopfen:**

Der Flügel-Spindelstrauch sollte alle zwei Jahre mit einem Wurzelschnitt umgetopft werden. Die beste Zeit ist das Frühjahr.

**Überwinterung:**

Der Strauch ist eigentlich winterhart. Sollte aber nicht längere Zeit einen kalten Frost ausgesetzt werden.